



Showtanz



Austrian und European Open 2007

Austrian Open 2007

Auch heuer nahmen wieder **7 Mädchen aus Nußdorf-Debant** bei den Österreichischen Showtanzmeisterschaften, die vom 23. bis 25. März in Klagenfurt stattfanden, teil. Monatelang wurde unter der Leitung von Mag. Sascha Jost, Sandra Valeina-Jost und Viktor Kopeyko (Ballettschule Valeina Dance) eifrig trainiert, denn nach den Erfolgen vom Vorjahr waren die Erwartungen natürlich sehr hoch.

Die Gemeindegängerinnen Julia Außerlechner, Anja Robnig und Melanie Fiechtner erreichten mit dem Tanz **“Dance!”** (Choreografin Sandra Valeina-Jost) in der Disziplin **“Open” Silber** und wurden **Österreichische Vizemeister**.

Ebenso in der Disziplin **“Open”** konnten die Nußdorf-Debanter Tänzerinnen Anna Staller, Janine Blaßnig, Linda Fuchs und Marion Robnig mit dem Tanz **“Black & White”** (Choreograf und Trainer Viktor Kopeyko) sehr gut abschneiden und erreichten **Silber** und die **höchste Punktzahl** in ihrer Altersgruppe.

Eine besondere Auszeichnung war, dass dieser Tanz **für den Sonderpreis “Beste Choreografie” nominiert** wurde.

Alle genannten Tänzerinnen konnten sich aufgrund ihrer großartigen Leistungen für die Europäischen Showtanzmeisterschaften qualifizieren, jedoch verzichtete man bei der Kindergruppe **“Dance!”** wegen der weiten Anreise ins Ausland auf eine Teilnahme.

European Open 2007

Die Europäischen Meisterschaften gingen vom 2. bis 6. Mai 2007 in Rijeka/Kroatien über die Bühne.

Auch bei diesem Bewerb setzten sich unsere Tänzerinnen trotz der überaus starken Konkurrenz erfolgreich in Szene und erreichten mit dem Tanz **“Black & White” Bronze**.



▲ **“Black & White”** mit Anna Staller, Janine Blaßnig, Linda Fuchs und Marion Robnig gemeinsam mit Viktor Kopeyko

◀ **“Dance!”** mit Melanie Fiechtner, Julia Außerlechner und Anja Robnig sowie Sandra Valeina-Jost und Mag. Sascha Jost

Sportverein Nußdorf-Debant



members.aon.at/badmintonclub

In der abgelaufenen Badmintonsaison gab es wieder zahlreiche Veranstaltungen der Sektion.

Nach dem letztjährigen Meistertitel in der Tiroler Regionalliga und dem Aufstieg in die **Landesliga** erging es der Mannschaft diese Saison nicht mehr so gut.

Das wesentlich höhere Niveau der Spieler war der Grund, wieso die Mannschaft um die Nummer 1 des Vereins, Hans-Peter Waltl, letztlich nur einen Sieg gegen die DSG Tirol einfahren konnte. Mit dem letzten Platz in der Landesliga geht es jetzt im September im Relegationsspiel gegen die Siegermannschaft der Regionalliga (SV Reutte) um den Verbleib in der Landesliga.

Auch nicht viel besser erging es dem 2. Team des SV – Giga-Sport Nußdorf-Debant in der **Regionalliga**. Durch zahlreiche Ausfälle wichtiger Spieler und einige Verletzungen konnte man nie in stärkster Besetzung antreten und deshalb auch kein Spiel in der starken Regionalliga Ost gewinnen.

Mannschaftswintercup

Den von Jänner bis März ausgetragenen **Mannschaftswintercup** konnte in dieser Saison die Mannschaft "Finale Badminton Team" im Endspiel gegen das "Cafe Central" für sich entscheiden.

Doppel- und Mixed-Turnier

Beim **Doppel- und Mixed-Turnier** gab es wieder zahlreiche spannende Begegnungen, in denen sich aber meistens die Favoriten durchsetzten. Im **Herrendoppel** besiegten Waltl/Kilzer im Finale Blassnig T./Blassnig E. klar in 2 Sätzen, wobei es beim **Damendoppel** in 3 Sätzen weitaus enger zuzuging. Schlussendlich ging der Sieg aber an Huber/Grimm und der 2. Platz an Bergerweiß/Müller.

Beim **Mixed-Doppel** rechneten sich gleich 4 Teams Siegeschancen aus. Mit jeweils einem 2. Titel an diesem Tag ging der Sieg aber an Markus Kilzer und Heidi Grimm, die im Endspiel gegen Silvana Bergerweiß und Marko Staller die Nase vorne hatten.

Schüler- und Jugendranglisten

Ein Höhepunkt dieser Saison war zweifellos die Austragung des **3. Tiroler Schüler- und Jugendranglistenturniers** in der Badmintonhalle Debant. Durch den verletzungsbedingten Ausfall der Tiroler Nummer 1 im U15-Bewerb, Sabrina Zeiner aus Thurn, lagen die Hoffnungen bei Sonja Holzer. Eindrucksvoll hatte sie ihre Gegnerinnen im Griff und siegte im U15 Dameneinzel sowie gemeinsam mit Sabrina Blassnig im Damendoppel und als Draufgabe noch mit dem Telfser Matthias Thaler im Mixed-Doppel.

Die zweite hervorragende Leistung erbrachte die Jugendspielerin Jacqueline Mariacher, die ebenfalls im Einzel sowie im Damendoppel ungeschlagen blieb (Alle weiteren Ergebnisse unserer Spieler können Sie auf der Homepage der Sektion Badminton nachlesen: [\[mintonclub\]\(http://members.aon.at/badmintonclub\)\). Ein erfolgreicher Turniertag mit über 60 Nachwuchsspielern aus ganz Tirol endete also sehr erfolgreich für unsere Sektion. Aufgrund der überaus positiven Rückmeldungen aller Teilnehmer und der Betreuer wird dieses Turnier in der kommenden Saison eine Wiederholung finden.](http://members.aon.at/bad-</p>
</div>
<div data-bbox=)

10 Jahre Badminton

Im heurigen Herbst werden es 10 Jahre, dass der inzwischen leider verstorbene Joe Dellacher die Badmintonplätze in unsere Tennishalle gebracht hat. Seither hat sich sehr viel getan rund um den Badmintonsport, den jetzt hoffentlich niemand mehr mit Federball verwechselt oder gleichsetzt. Anlässlich dieses kleinen Jubiläums werden sich einige Veranstaltungen in der kommenden Saison rund um diese **10 Jahre** drehen.

An dieser Stelle gilt es wieder allen freiwilligen Helfern und Gönnern sowie der Marktgemeinde für den Einsatz und die Unterstützung unserer Sektion zu danken. Außerdem ein herzlicher Dank dem Betreuer unserer Homepage, Karl Holzer.



Hans-Peter Waltl, unangefochtene Nr. 1 des Vereins (64. in der österreichischen Rangliste)



Kärntner Tennis- mannschafts- Meisterschaften

Auch heuer nahm der TC Nußdorf-Debant wieder mit drei Mannschaften an den **Kärntner Tennismannschafts-Meisterschaften** teil.

Die Herren rund um Mannschaftsführer Robert Wohlgemuth schafften im letzten Jahr den Aufstieg von der 3. Klasse in die 2. Klasse. In der heurigen Meisterschaft konnte mit zwei Siegen, drei Unentschieden und zwei Niederlagen der 5. Gruppenplatz und der Klassenerhalt erreicht werden. Maßgeblich beteiligt am Erfolg waren vor allem die vom TCL zurückgekehrten Nußdorfer Franz Mair und Julian Stolzlechner. Die jungen Spieler Philipp Schlemmer, Robert Huber und Simon Greuter mussten in der höheren Spielklasse noch Lehrgeld zahlen, konnten aber wertvolle Spielerfahrung sammeln.

Die U16m Mannschaft mit ihrem Coach Dietmar Schlemmer musste zwar einmal eine 3:0 Niederlage verdauen, spielte aber ansonsten souverän und konnte mit dem 2. Meisterschaftsplatz den Aufstieg in die Landesliga A fixieren.

Die Damenmannschaft mit Mannschaftsführer Gerold Mandler erreichte in der 2. Klasse in ihrer Gruppe den 3. Endrang. Bei vier Siegen und nur zwei Niederlagen trauert man vor allem der ersten in Velden mit 4:2 verlorenen Partie nach, die witterungsbedingt in der Halle ausgetragen werden musste. Bei etwas mehr Spielglück wäre ein noch besseres Abschneiden möglich gewesen.

Sommercup

Zusätzlich zu den KTV-Bewerben nehmen auch ein Herren- und ein Damenteam am **Sommercup** teil. Die Herren laufen 4x ein. Das erste Mal gegen die TU Dölsach verloren sie mit 4:2, während sie dann aber das 2. Spiel gegen Union Gaimberg 4:2 für sich entscheiden konnten. Gegen St.Jakob/Defr. konnten sie 4:2 gewinnen, während sie sich gegen Matri geschlagen geben mussten. Die Sommercupdamen haben heuer 3 Gruppenspiele. Das erste gegen den ESV ging mit 5:1 verloren, das 2. gegen die Union Lienz konnten Susanne Idl-Götsch und Lorena Patschg im langen Satz gewinnen und im 3. gegen die TCL-Damen war man auf verlorenem Posten. Nun folgen sowohl bei den Herren als auch bei den Damen die Platzierungsspiele.



Franz Mair, der ein Jahr beim TCL spielte, kehrte wieder zu seinem Stammverein zurück und ist eine wichtige Stütze für die Herrenmannschaft.

nen. Die Siegerehrung fand im Anschluss an die letzten Spiele in Debant statt. Alle Kinder wurden mit Medaillen und Pokalen geehrt.

Kinder- und Jugend- turnier

Am 7. Juni fand bereits das zum dritten Mal von Gerold Mandler organisierte **Kinder- und Jugendturnier** statt.

Auf den Plätzen des TC Nußdorf-Debant sowie beim ESV, TCL und Union zeigten 74 Kinder und Jugendliche von der U8 bis zur U14 ihr Kö-

Wintercup 2006/07

Nach zwei Dölsacher Siegen in den Vorjahren konnte die Mannschaft um Luca Patschg mit Erika Wibmer, Robert und Brigitte Wilhelmer den Wintercuptitel 2006/07 nach Debant holen. Im Bild die 3 erstplatzierten Mannschaften Debant, Obervellach und Dölsach mit Bürgermeister Ing. Andreas Pfurner. ▼





Neben vielen kleineren Turnieren mit Kindern und Jugendlichen sind folgende Ereignisse besonders hervorzuheben:

- Anfang April wurde die **Kärntner Meisterschaft** beendet. Die Mannschaft aus Nußdorf-Debant erreichte unter 9 Mannschaften den guten 2. Platz.

- Von Mitte Februar bis Ende April fand das **20. Debant-Open** statt und zugleich auch die **Bezirksmeisterschaft**. Es waren insgesamt 33 Teilnehmer dabei. Sieger: Alfred Bodner, Michael Siebenhuener, Klemens Mascher.

Die Volksschulmannschaft (4. beim Tiroler Landesfinale); von li.: Claudia Blaßnig, Linda Gerold, Telat Karadeniz, Natascha Simic ▶

- Am 29. April ging im Kultursaal der Marktgemeinde Nußdorf-Debant ein großes Schachereignis über die Bühne: 105 Kinder und Jugendliche aus ganz Kärnten und Osttirol nahmen an der **Landesmeisterschaft im Schnellschach** teil (7 Runden; je Runde 20 Minuten Bedenkzeit). Besondere Ergebnisse unseres Vereines: U 12: Leonardo Bergmann, 2. Platz; U 16: Martin Oberbichler, 2. Platz;

- Die VS-Mannschaft von Nußdorf-Debant erreichte beim Tiroler Landesfinale in Jenbach den guten 4. Platz aus 10 Mannschaften.

- Der Jugendliche Martin Oberbichler erreichte mit der HAK-Mannschaft (4 Jugendliche) beim Tiroler Landesfinale den ausgezeichneten 1. Platz und nahm Ende Juni mit dieser Mannschaft am Bundesfinale in Lindabrunn teil.



Bianca Schmuck

“Es lief nicht nach Wunsch!”

Nach vier erfolgreichen Jahren im Schülerbereich kam die 15-jährige Bianca Schmuck aus Debant in ihrer ersten FIS-Saison nicht so recht in Schwung.

Ein schwerer Sturz bei einem Riesentorlauf im Kühtai Mitte Dezember, bei der sie eine schwere Schulterprellung erlitt, machte die gute Vorbereitung zunichte. Auch die Umstellung auf die bis zu zehn Zentimeter längeren Skier und andere Kurssetzungen und Pisten machten ihr zu schaffen. Erst langsam kam sie wieder in Form, doch Platzierungen zwischen 60 und 90 (bei bis zu 160 Starterinnen) brachten sie in der FIS-Liste nicht entscheidend nach vorne. In der Jahrgangswertung lag sie daher meist nur

auf den Plätzen 7 bis 15 und musste erkennen, dass die “Luft da oben immer dünner” wird.

Einen versöhnlichen Saisonabschluss gab es dann in den letzten Märztagen. In der Innerkrems in Kärnten fanden zuerst die **Österreichischen** und anschließend die **Slowenischen Meisterschaften im Super-G und Abfahrt** statt. Dabei konnte die Schülerin der 2. Klasse SHAS Schladming recht beachtliche Ergebnisse erzielen. 7 Rennen (3 Super-G und 4 Abfahrten sowie 2 Abfahrts-Zeitläufe) innerhalb einer Woche zeigten, dass Bianca die Saison auch konditionell gut überstanden hat. Mit Platzierungen zwischen Rang 21 und 40 konnte die SCL-Läuferin wichtige FIS-Punkte holen. Damit verbesserte

sie sich in der Wertung ihres Jahrganges im Super-G auf Platz 10 und in der Abfahrt auf Platz 6.

Nach dieser langen Saison mit 44 Renneinsätzen hat Bianca bereits seit Mai mit dem Konditionsaufbau für die nächste Saison begonnen.





Obwohl die Wintersaison auf Grund der warmen Witterung durch Verschiebungen und Absagen gekennzeichnet war, bestritten die Mannschaften des SV Nußdorf-Debant/Liebenberger **17 Turniere und 5 Meisterschaftsturniere.**

Dabei erreichten die drei Herrenmannschaften fünfmal den 1. Platz, viermal den 2. Platz und einmal den 3. Platz. Die Mixedmannschaft belegte einmal den 1. Platz und einmal den 3. Platz.

In der **Tiroler Meisterschaft** belegte das Mixedteam mit Doris Salcher, Hermann Mitteregger, Burgi und Peter Walchensteiner den 2. Platz in der Unterliga und stieg somit in die Oberliga auf. Am Tag des Turniers lief es jedoch nicht so gut und sie erreichten nur den 11. Platz. Das Herrenteam mit Peter und Harald Walchensteiner, Bernhard Lenzhofer und Hermann Mitteregger sorgte für einen Verbleib in der Oberliga. Die Zweiten der Bezirksmeisterschaft – Hermann Wiedenhofer, Reinhard Sinn, Hannes Happacher und Markus Salcher – belegten in der Unterliga den 14. Platz.

Beim **Raika Duo Cup/Winter** beteiligten sich 22 Paarungen, davon 4 Teams des SV Nußdorf-Debant/Liebenberger. Nach vier Runden stand folgende Platzierung fest: Gruppe A: 2. Platz Peter Walchensteiner und Hermann Mitteregger, 7. Platz Bernhard Lenzhofer und Harald Walchensteiner; Gruppe B: 2. Platz Doris Salcher, Burgi Walchensteiner und Eva Lenzhofer; Gruppe C: 3. Platz Hermann Wiedenhofer und Reinhard Sinn.

Ein toller Erfolg war das **Marktschießen** im Dezember am Eishockeyplatz. Bei besten Eisverhältnissen ritterten 36 Hobbymannschaf-

ten in 4 Gruppen um die begehrten Siegerplätze.

Ergebnis: Gruppe A: 1. Rapid Lienz, 2. No immer kan Nomen, 3. Oachkatzlschwoflen; Gruppe B: 1. Patschg, 2. Rot-Grüne Koalition, 3. Cafe Extra; Gruppe C: 1. No Name, 2. Voll danebn, 3. Balkontiger; Gruppe D: 1. Buggler, 2. Stiegelbären, 3. Musik;

Gutes Aufbautraining für die Sommersaison ist der **Raika Duo Cup.** Heuer meldeten sich dafür 28 Osttiroler Paarungen, davon 6 Teams vom SV Nußdorf-Debant/Liebenberger, die zu Beginn in vier Gruppen gelost wurden. Die Platzierung in der jeweiligen Gruppe entschied für den nächsten Start in einer anderen Gruppe oder für den Verbleib. Nach fünf Runden und einem Punktesystem standen die Platzierungen fest. Den 1. Platz erspielte sich das Team Peter Walchensteiner und Hermann Mitteregger, den 5. Platz Rainer Anesi, Sepp Pfürner und Reinhard Sinn, den 13. Platz Emanuel und Christian Berger, den 15. Platz Burgi Walchensteiner, Eva und Bernhard Lenzhofer, den 16. Platz Hermann Wiedenhofer und Markus Salcher sowie den 18. Platz Doris Salcher, Harald Walchensteiner und Reinhard Sinn.

Bei all den Pflichten sollen Spaß und Gemeinschaft nicht zu kurz kommen. So trafen sich die Mitglieder der Sektion Stockschießen mit Partnern im März beim Paulo zu einem fröhlichen **Kegelabend mit anschließendem Pizzaessen.**

Tolle Beteiligung beim Sommermarktschießen 2007

Wir konnten beim heurigen Marktschießtag am 30.06.2007 am Eishockeyplatz Debant unter Ehrenschutz von Bgm. Ing. Andreas Pfürner 24 Teams (reine Herren- und Damenmannschaften sowie auch Mixed) begrüßen.

Die Mannschaften wurden in 3 Gruppen zu je 8 Teams aufgeteilt und lieferten sich bis zum Schluss spannende Spiele. Bei der anschließenden Siegerehrung an Ort und Stelle bedankte sich unsere Obfrau für die zahlreiche Beteiligung sowie für die großzügige Unterstützung bei Preis Spendern und ihren Stockkollegen.

Ergebnis: Gruppe A: 1. Platz Tuschn.com; 2. Platz FF Debant 1; 3. Platz Hochstadelweg 3;

Gruppe B: 1. Platz die lustigen 4 Extra; 2. Platz FCD 1; 3. Platz FF Debant 2;

Gruppe C: 1. Platz Voll danebn; 2. Platz Rot-Grüne Koalition; 3. Platz Rote Spritzer;

Zum Abschluss ergeht ein herzlicher Dank an unseren Sponsor Sepp Liebenberger sowie an die Mitglieder für ihren Einsatz und ihr Bemühen. Stock Heil bis zum Marktschießtag im Dezember 2007.



Die drei erstplatzierten Mannschaften der drei Gruppen: die lustigen 4 Extra, Mannschaft Voll danebn, Mannschaft Tuschn.com

Sportschützenverein

Der Sportschützenverein blickt auf ein erfolgreiches Vereinsjahr zurück. Die Mitgliederanzahl konnte auf konstant hohem Niveau gehalten werden. Viele junge Mitglieder und interessierte Jugendliche begeistern sich immer mehr für den Wettkampfsport des Sportschießens. Eiserne Nerven, ruhige Hände und klares Denken bilden den Hintergrund eines erfolgreichen Sportlers. Schon aus diesem Grund können immer mehr junge Menschen für diesen Sport gewonnen werden.

Das Vereinsjahr war gespickt mit vielen interessanten Bewerben und endete wie in jedem Jahr mit der Gildenmeisterschaft.

Der Sportschützenverein Nußdorf-Debant bemüht sich ganz besonders um den Nachwuchs. Aus diesem Grund wurden auch heuer wieder 7 junge Sportschützen zur **Osttiroler Jugendrunde** gemeldet. Bei den Jugendschützen I konnte Rafael Ortner den hervorragenden 3. Platz belegen. Martin Bernhard, 3. Platz und Daniel Hoffmann, 5. Platz konnten heuer in der Jugendschützenklasse II ihre Leistungen bestätigen. 3 Jugendliche gingen in der Jungschützenklasse, bei der schon 40 Schuss stehend frei zu absolvieren sind, an den Start. Dabei errang Christian Isep den 4. Platz, knapp gefolgt von David Krautgasser am 5. Platz und Andreas Salcher, der den 10. Rang belegen konnte.

Um die jungen Schützen Wettkampfluft schnuppern zu lassen, nahm der Nachwuchs wieder bei der **Landesmeisterschaft** in Innsbruck teil. Die Ergebnisse sprechen für sich:

Jugendschützen II, 51 Teilnehmer: 10. Platz Christian Isep (182 Ringe); Jungschützen, 34 Teilnehmer: 8. Platz David Krautgasser (374 Ringe); Die 374 Ringe berechtigten David Krautgasser, im Finale der besten Tiroler mitzuschießen.

Genau so starke Ergebnisse konnten

bei der **Bezirksmeisterschaft** am 3.3.2007 in Lienz errungen werden, bei der 16 Vereinsschützen teilnahmen. Dabei errangen 3 Personen in ihren Altersklassen erste Plätze: in der Kategorie Luftpistole Jungschützen David Krautgasser mit 319 Ringen, in der Luftgewehrwertung Junioren Michael Ortner mit 367 Ringen und in der Damenwertung Manuela Ortner mit 376 Ringen.

Nach zweijähriger Pause wurde auch heuer wieder das allseits beliebte **Mannschafts-Hobbyschießen** veranstaltet. Mit 30 teilnehmenden Jugend- und Erwachsenenmannschaften war das Schießen bis auf den letzten Platz belegt. Jeder gab sein Bestes, um der Höchststringzahl so nah wie möglich zu kommen, wobei es den 4 Jugendmannschaften teilweise weitaus besser gelang als so mancher Erwachsenenmannschaft. Sieger der Jugend wurde das Team "Die Ufos" (Rafael Ortner, Christian Isep, Martin Bernhard) mit 543 Ringen.

In der Erwachsenenmannschaft verwiesen "Die Nachtlüstara" (Waltraud Suntinger, Monika Halbfurter, Moni Halbfurter) mit 546 Ringen "Die Fuxjaga" (Josef Tegischer, Hans Halbfurter, Anton Angermann) auf den zweiten Platz.

Den dritten Platz belegten "Die Kellerhucker" mit Marko Neumair,

Michael Ortner und Manuela Ortner (544 Ringe).

Die Schlusspunkte einer durchaus erfolgreichen Saison bildeten die **Gildenmeisterschaft** am 13.4. und die Jahreshauptversammlung am 20.4.2007.

Die Vereinsmeisterschaft stand heuer ganz im Zeichen der beiden Tagessieger Manuela Ortner mit 374 Ringen und Walter Angermann mit 376 Ringen.

Der Luftpistolenschütze Mario Jofen konnte mit der Gesamttringanzahl von 382 nicht nur den Sieg in seiner Klasse erringen, sondern erreichte auch die höchste Gesamttringanzahl des Tages. In dieser Kategorie erreichte, wie schon im letzten Jahr, Margarethe Ortner mit 348 Ringen den Tagessieg.

David Krautgasser, der die Klasse der Jungschützen bei der diesjährigen Gildenmeisterschaft dominierte, erzielte mit seiner persönlichen Bestleistung von 374 Ringen den Sieg.

Besonders interessant war der Kampf in der Hobbyschützenklasse. Erstmals konnte die nachkommende "Jugend" die arrivierten Schützen in Schach halten und sich den Tagessieg in dieser Klasse sichern. Mit einer



Saukopfschießen 2007: OSM Vinzenz Wallensteiner, Gerhard Achorner, Rafael Ortner (hält den Saukopf für die diesjährige Gewinnerin Martha Mair), SM Anton Angermann

hervorragenden Anzahl von 396 Ringen errang Marko Neumair vor Birgit Angermann mit 395 Ringen den Sieg. Heike Achorner belegte mit 391 Ringen den ausgezeichneten 3. Platz.

Im Rahmen der **Jahreshauptversammlung** am 20.04.2007 konnten mehrere Vereinsmitglieder für ihre **25-jährige Mitgliedschaft** geehrt werden: Gottfried Mayr, Herta Unterwainig, Hans Unterwainig und Vinzenz Wallensteiner.

Der Vorstand des Sportschützenvereins bedankt sich in diesem Zusammenhang für das abgelaufene Vereinsjahr und gratuliert allen Schützen zu ihren herausragenden Erfolgen.



Ehrung für 25 Jahre Mitgliedschaft: v.l.: Bgm.-Stellv. Gertraud Oberbichler, Gottfried Mayr, Vinzenz Wallensteiner, SM Herta Unterwainig, Walter Angermann und Hans Unterwainig

Sommer Gewinnspiel

10 Hauptpreise:
1 Jahr lang gratis Haare schneiden.



Hier rubbeln

Jedes Los gewinnt!

Holen Sie sich Ihr Rubbellos im KLIPP-Salon!

Jedes Los gewinnt!



Solange der Vorrat reicht. Losausgabe erfolgt unabhängig von einer Inanspruchnahme einer Frisördienstleistung oder einem Warenbezug.

Frauenturnen Nußdorf

Seit Schulanfang trafen sich die Turnerinnen aus Nußdorf jeden Mittwoch um 20.00 Uhr im Mehrzwecksaal Nußdorf zur wöchentlichen Turnstunde, abwechselnd unter der Leitung von Doris Lackner und Melanie Gaisch.

Melanie Gaisch konnte als Vorturnerin für unsere Gruppe gewonnen werden, nachdem sie im vergangenen Herbst die staatliche Prüfung zum Fitlehrwart für gesundheitsorientiertes Sporttreiben abgelegt hatte.

Ca.17 Turnerinnen umfasste heuer unsere unternehmungslustige Gruppe, die mit viel Eifer regelmäßig ihre Fitness trainierte.

Auf mehrfachen Wunsch verlängerten wir diesmal unsere Turnstunden auch erstmals bis Ende Mai.



Die Teilnehmerinnen mit Begleitung vor dem Schloss Miramare

Außerdem trafen wir uns heuer auch zum Skifahren in Heiligenblut und im Frühjahr zu diversen Spaziergängen. Ein Ausflug führte uns nach Triest zum Schloss Miramare. Nach

der Sommerpause beginnen wir unsere Turnstunden wieder am Mittwoch, 12.09.2007, um 20.00 Uhr in Nußdorf, wobei wir dazu wieder alle recht herzlich einladen wollen.

15 Jahre Sektion Taekwondo

Die Taekwondo-Sektion unter Meister Franz Bacher verabschiedete sich mit einer eindrucksvollen, zweistündigen Vorführung in die Sommerpause. Die Sektion hat 80 aktive Kampfsportler und mit Trainer Franz Bacher, Martin Außerlechner und seit Mai 2007 mit Petra Forstlechner, Frank Longo und Karin Nagele insgesamt fünf Schwarzgurtträger.

Das Besondere ist selten, kostbar und nicht oft zu sehen – wie beispielsweise die Künste der heimischen Taekwondoka. “Nachdem die Taekwondo-Sektion des Sportvereins Nuß-



Trainer Franz Bacher mit seinen jüngsten Schützlingen

d o r f -
Debant
heuer
ihr 15-
jähriges
Beste-
hen fei-
ert,
wollten
wir am
Ende
einer er-
folgreichen Trainingssaison mit unserer Vorführung einen Abschluss und zugleich Höhepunkt setzen”, erklärte Franz Bacher, Gründer, Mentor und Kopf der 80 Personen umfassenden Sektion. Zwei Stunden lang gewährten die Gürtelträger rund um den 48-jährigen Bacher im Turnsaal der Hauptschule einen Einblick in diese koreanische Kampfkunst. Sowohl die 40 Kinder, als auch die Jugendlichen und die Erwachsenen brachten das Publikum mit Freikämpfen, Bruchtests, Hyongs (=Kunstformen gegen Scheingegner) und Selbstverteidigungstechniken, die Bürgermeister Andreas Pfuner hautnah miterleben durfte, zum Staunen. “Die Nachwuchsarbeit liegt uns sehr am Herzen”, betonte Bacher, der im Herbst sogar einen Aufnahmestopp verhängen musste, da die Kapazität der Halle erschöpft war. Erst einmal dem Weiß- oder

Gelbgurt entwachsen, wird auch mit einfachen Waffen, wie Stöcken, gearbeitet – dies stellten die Jugendlichen im Rahmen der Vorführung, die von 200 staunenden Zusehern besucht wurde, zur Schau.

Ihre Schwarzgurtauglichkeit bewiesen Außerlechner, Forstlechner, Longo und Nagele mit ausgefallenen Freikämpfen und Serienbruchtests, wo Holzbretter und Dachziegel reihenweise w.o. geben mussten. Meister Bacher krönte die Vorführung mit dem Zerschlagen eines Steins auf dem Bauch von Frank Longo.



Die Schwarzgurte v.l.: Bacher, Longo, Forstlechner, Nagele, Außerlechner